



SAC Rettungsstation Thun war 175 Stunden im Einsatz

Die SAC Rettungsstation Thun der Alpinen Rettung Schweiz leistete im 2018 neun Einsätze von Personensuche bis zur Evakuation von in Bäumen gelandeten Hängegleiter-Piloten. Insgesamt standen dabei 41 Retter während total 175 Stunden im Einsatz.

Die SAC Rettungsstation Thun schaut auf ein ereignisreiches aber unfallfreies Jahr 2018 zurück. Gesamthaft leistete sie 9 Einsätze (Vorjahr 7) in den Bereichen Suchen, Bergen und Evakuation. Dabei standen total 41 Retterinnen und Retter (Vorjahr 43) während total 175 Stunden (Vorjahr 235) im Einsatz. Alle Einsätze verliefen auch dank der guten und intensiven Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Rettungsflugwacht Rega und der Kantonspolizei Bern reibungslos.

Um die Einsatzbereitschaft sicherzustellen, fanden über das Jahr verteilt vier Tages- und sechs Abendübungen statt. Dabei wurden innerhalb der Rettungsstation von den Retterinnen und Rettern ehrenamtlich total über 700 Stunden in Übung und Ausbildung investiert. Persönliche Übungsstunden wie z.B. die der Geländesuchhundeteams sind dabei nicht eingerechnet. Zusätzlich wurde von diverse Fach- und Rettungsspezialisten kantonale oder gesamtschweizerische Aus- und Weiterbildungskurse besucht um die neusten Erkenntnisse/Techniken wiederum in die Rettungsstation einzubringen. Die traditionelle Übung mit der angrenzenden SAC Rettungsstation Interlaken wurde dieses Jahr im Herbst in bestem Fels am Thunersee durchgeführt.

Ein vielseitiges Übungsprogramm 2019 ist erstellt. Die Themen sind so gesetzt, dass die Rettungsstation für die ihr übertragenen Aufgaben/Einsätze im Dienste der Allgemeinheit jederzeit bereit ist. Dafür engagieren sich im Milizsystem ca. 40 Retterinnen und Retter, darunter auch Fachspezialisten in den Bereichen Canyoning, Helikopter, Geländesuchhunde und Medizin.

SAC Rettungsstation 6.01 Thun / Alpine Rettung Schweiz

Die Rettungsstation Thun ist eine von 86 Stationen der Alpinen Rettung Schweiz (kurz: ARS) welche für die terrestrische Einsätze für in Not geratene und hilfsbedürftige Menschen im alpinen, voralpinen und schwer zugänglichen Gebiet der Schweiz – ohne Wallis – zuständig ist. Die ARS ist eine selbständige, gemeinnützige Stiftung, getragen durch die Schweizerische Rettungsflugwacht Rega und den Schweizer Alpen-Club SAC (Details: www.alpinerrettung.ch).

Die Rettungsstation Thun – getragen durch die SAC Sektion Blümlisalp aus Thun – ist zuständig für das Einsatzgebiet in der grösseren Umgebung von Thun begrenzt durch das Gürbetal, den Gurnigel, die Stockhornkette, das Justistal, die Sibe Hängste, das Trogehorn/Widerfeld und den Hügelzug zwischen Emmen- und Zugltal. Die ca. 40 Kopf starke Rettungsstation leistet mit ihren sieben Einsatzleiter ein 7x24h-Pikettdienst und ist über die Telefonnummer 1414 der Rega jederzeit erreichbar (Details: www.rsthun.ch).

Kontakt

Martin Weibel, Rettungschef SAC Rettungsstation Thun | +41 79 569 23 48 | mweibel@bluemail.ch